

Einladung zur Tagung

KULTUR DER ERINNERUNG

BEDEUTUNG DES LERNENS AUS DER GESCHICHTE

Donnerstag, 05. Oktober 2023
Regionales Pädagogisches Zentrum (RPZ)
Georgswall 1-3, 26603 Aurich
Raum Friesische Freiheit, 1. Stock

Programm	
Vormittag	Nachmittag
Beginn: 10.00 Uhr	Beginn: 14.00 Uhr
Begrüßung; Erläuterung des Tagungsablaufs	Dr. Josef Kaufhold, Emden: DEMOKRATIE – ASPEKT DES LERNENS IN DER KULTUR DER ERINNERUNG?
Prof. Dr. Volkhardt Knigge Jena: JENSEITS DER ERINNERUNG. GESCHICHTE, DIE NICHT HÄTTE GESCHEHEN DÜRFEN; BEGREIFEN.	Dieter Staritz Varel: DAS WEINBERGHAUS IN VAREL – KONZEPT EINES LERN- UND ERINNERUNGORTES
Burkhard Schäfer, Friedeburg: DER SEDANSTAG. EIN WICHTIGES ELEMENT IN DER ERINNERUNGSKULTUR DER OSTFRIESISCHEN LEHRERSCHAFT?	Martin Seibt, Inayat Erdin, Schülerinnen u. Schüler: Leer KRIEG ALS REMINDER: GEMEINSAM ERINNERN DURCH (BE-) GREIFEN AN AUßERSCHULISCHEN LERNORTEN AM BEISPIEL VON YPERN Europaschule Friesenschule.
Mittagspause: ca. 13.00 Uhr	Ende: ca. 17.00 Uhr

Bitte melden Sie sich an!

Die Teilnehmerzahl ist auf Grund des Raumangebotes begrenzt. Ihre Anmeldung bitte per Mail an
Schulgeschichte@web.de. Per Post oder per Anruf an untern angegebene Adresse.

